

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Braunschweig, 25.01.2021

die KVN hat uns im Dezember 2020 angeschrieben und uns aufgefordert, bis zum 31.01.2021 Grippeimpfstoff für die nächste Saison zu bestellen.

Davon abgesehen, dass es heute aus unserer Sicht absolut unmöglich ist, die Nachfrage unserer Patienten für die Saison 2021/22 abzuschätzen, möchten wir doch darauf hinweisen, dass am Donnerstag der GBA den unten aufgeführten Beschluss gefasst hat. Das bedeutet aus unserer Sicht für uns Hausärzte, dass die Nachfrage für den Hochdosisimpfstoff massiv steigen wird und der "normale bisherige" Impfstoff wahrscheinlich deutlich weniger nachgefragt wird.

Wir raten deshalb dazu, dies bei den Bestellungen der Grippeimpfdosen zu berücksichtigen, bzw. diese ggf. noch zu korrigieren. Da dies nur eine Einschätzung des Verbandes ist, empfehlen wir bei konkreten Ihre Praxis betreffenden Fragen, sich direkt an die KVN Bezirksstelle zu wenden.

Grundsätzlich möchte ich an dieser Stelle auch noch einmal wiederholen, dass für die Mengenrisiken bei der Impfstoffbestellung und die permanente Lieferfähigkeit die Krankenkassen und Impfstoffhersteller zuständig sind und finanzielle Risiken nicht in Form von Regressen auf die Ärzte abgewälzt werden dürfen! Wir setzen uns in allen Gremien für Sie dafür ein!

Mit lieben Grüßen



Dr. Carsten Giesecking
Landesvorsitzender

Ich möchte dieses Rundschreiben nutzen, mein Beileid auszudrücken und Sie über den Tod unseres Kollegen und Verbandsmitgliedes **Dr. Wolfgang Klomp** aus Salzgitter informieren. Kollege Klomp ist am 04.12.2020 an den Folgen einer schweren COVID-19-Infektion verstorben. Unsere Gedanken sind bei seiner Ehefrau Angelika und seinen Kindern.

Ich kann jederzeit einer Verarbeitung und Nutzung meiner Daten für Zwecke der Information durch den Deutschen Hausärzterverband – Landesverband Braunschweig e.V. widersprechen, indem ich meinen schriftlichen Widerspruch an den Hausärzterverband Braunschweig e.V. richte.

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: G-BA-Infodienst <infodienst@g-ba.de>

Gesendet: Donnerstag, 21. Januar 2021 12:24

An: G-BA-Infodienst <infodienst@g-ba.de>

Betreff: Pressemitteilung: Grippesaison 2021/22 - Ältere werden Hochdosis-Impfstoff erhalten

<<https://www.g-ba.de>>

Pressemitteilung: Grippesaison 2021/22 - Ältere werden Hochdosis-Impfstoff erhalten

Berlin, 21. Januar 2021 - Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat die aktualisierte Empfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO) zur Impfung gegen die saisonale Grippe in der Schutzimpfungs-Richtlinie umgesetzt. Alle Personen ab dem Alter von 65 Jahren sollen in der Grippesaison 2021/22 mit einem Hochdosis-Impfstoff geimpft werden. Falls es zukünftig entsprechend eines Antrages des Herstellers auch einen zugelassenen Impfstoff für die Anwendung bei 60- bis 64-Jährigen gibt, gilt dieser Anspruch bereits ab dem Alter von 60 Jahren. Bis zu einer solchen erweiterten Zulassung werden 60- bis 64-Jährige weiterhin mit den konventionellen Influenza-Impfstoffen geimpft, um sie vor der Grippe zu schützen. Mit der Änderung der Schutzimpfungs-Richtlinie schaffte der G-BA heute die Basis für die rechtzeitige Planung der Impfstoff-Beschaffung für die Grippesaison 2021/22.

Zum vollständigen Text und Download <<https://www.g-ba.de/jump/34/927/>>

Impressum <<https://www.g-ba.de/sys/impressum/>>

Gemeinsamer Bundesausschuss

Ansprechpartnerinnen für die Presse:

Ann Marini (Leiterin der Stabsabteilung Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation)

Gudrun Köster Annette Steger

Telefon: +49 30 275838-811

E-Mail: presse@g-ba.de <<mailto:presse@g-ba.de>>

Website: www.g-ba.de <<https://www.g-ba.de>>